



November 2020 - Januar 2021



Foto: Peter Metschies

**Gemeindebrief der Ev.-luth.
Kirchengemeinde St. Georg Fürstenau**

St. Georg lädt herzlich ein ...

- Kirchenchor:** dienstags, 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Diak. Mehnert, T: 7272
- Gospelchor:** mittwochs, 19.00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Markus Kusche, T: 959912
- Flötenquartett:** freitags, 17.30 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Renate Hundrup, T: 4210
- Bastelkreis:** montags, 14.00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Christel Gast, T: 9587900
- Frauenkreis:** 3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Diakon Mehnert, T: 7272
- „Frauentreff“:** 4. Donnerstag im Monat
19.30 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Hanna Aalken, T: 1322
- Spielgruppe „Glückskäfer“:** dienstags
10.00-11.30 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Nadja Aalken (Tel: 5630408)
und Rebekka Leis (Tel.: 0178-2975962)
- Eltern-Kind-Gruppe:** freitags
9.00-11.00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Petra Scherder, T: 3924
- "Freude am Tanzen +/-60: Freies Tanzen für Frauen und Männer"**
(kein Paartanz, keine vorgegebenen Schrittfolgen):
3. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Karin Schlarman, Tel.: 05462-639
- Yoga für Seniorinnen und Senioren:** freitags
7.30 Uhr im Gemeindehaus;
bitte Yogamatte und Kissen mitbringen
Kontakt: Monique Langetepe, Tel.: 0176-32041203
- Offener Senioren- und Spielenachmittag: 14-tägig, dienstags**
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Renate Staroste, T: 1541
- Bibelgesprächskreis: 1. Mittwoch im Monat**
15-16 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Pastorin Anke Kusche, T:305222
- Vorkonfirmandenunterricht (4. Grundschulklasse):**
monatlich donnerstags (15.30-18.00 Uhr)
- Hauptkonfirmandenunterricht (8. Schulklasse):**
monatlich samstags (9-12 Uhr)
Kontakt: Pastorin Anke Kusche, T:305222

Corona-bedingt treffen sich immer noch nicht alle Gruppen.
Bitte erkundigen Sie sich im Gemeindebüro.

Grußwort



Liebe Leserin, lieber Leser!

Das ist die Jahreslosung für das Jahr 2021.

Als ich sie eingetippt hatte, veränderte die automatische Rechtschreibprüfung meines Computers das Wort "**B**armherzigkeit" in "**W**armherzigkeit".

"Barmherzigkeit" ist ein altes Wort. Manche können damit nicht viel anfangen.

"Barmherzigkeit" - klingt nach Erbarmen, nach Mitleid. Und wer will das schon? Respekt und

Anerkennung - darum bemühen wir uns. Aber Barmherzigkeit?

Tatsächlich hat Barmherzigkeit etwas mit menschlicher Schwäche zu tun und bedeutet: "Beim armen Herzen sein". Barmherzigkeit rechnet damit, dass kein Mensch vollkommen ist und immer erfolgreich. Dass auch mal was schiefgeht.

Wer seine eigenen Fehler kennt, kann auch mit denen anderer umgehen - barmherzig umgehen. Vor Gott bin ich wertvoll, auch wenn mir nicht immer alles gelingt. Seine Barmherzigkeit macht mir Mut für das Neue Jahr!

Herzlichst, Ihre

Anke Klusche, Ph.

Advent und Weihnachten 2020



Eins der wenigen Dinge, die Corona nicht verändert hat, ist die Tatsache, dass wir auch in diesem Jahr am 24. Dezember Heiligabend feiern!

Was sich aber sehr wohl ändern wird, ist die Art und Weise, wie.

Aus der Fülle der Ideen , die von "Weihnachten in der Turnhalle oder draußen auf dem Marktplatz" über "Weihnachten als Stadtwanderung mit verschiedenen Stationen" hin zu "Weihnachten rein digital über den Bildschirm zu Hause" reichten, hat sich der Kirchenvorstand entschieden, Weihnachten in unserer frisch renovierten Kirche zu feiern!

Damit möglichst viele Menschen teilnehmen können, bieten wir von Heiligabend bis zum 2. Weihnachtstag insgesamt 8 Gottesdienste an, die am Heiligabend 30 min nicht überschreiten sollten.

Um niemanden nach Hause schicken zu müssen, ist es wichtig, dass Sie sich zu den Weihnachtsgottesdiensten ab dem 1. Dezember im Pfarrbüro im Gemeindehaus zu den bekannten Öffnungszeiten anmelden!!

Unsere Sekretärin wird Sie fragen, welchen der folgenden Gottesdienste Sie besuchen möchten:

Heiligabend	16.00 Uhr	Krippenfeier
	17.00 Uhr	"
	18.00 Uhr	Christvesper
	19.00 Uhr	"
	20.00 Uhr	"
	23.00 Uhr	Christmette

1. Weihn.tag	10.00 Uhr	Festgottesdienst I
2. Weihn.tag	10.00 Uhr	Festgottesdienst II

Sie bekommen im Büro eine Karte für Sie und jede weitere Person, die Sie anmelden. Auf der Karte sind Tag und Uhrzeit des Gottesdienstes, die Nummer der Kirchenbank und Ihr Name vermerkt.

Wir hoffen, dass wir so alle erforderlichen Regeln gut einhalten können und niemand nach Hause gehen muss, weil er oder sie keinen Platz mehr bekommen hat.

Dass Jesus, der Sohn Gottes, in einem Stall geboren wird, hat schon vor 2.000 Jahren alle traditionellen Erwartungen an ein festliches Ereignis über den Haufen geworfen. Insofern sind unerwartete Umstände eigentlich eine weihnachtliche Urerfahrung der Christenheit: Gott kommt meist anders, als wir denken!



Aus dem Diakonie-Shop

Weihnachts-Aktion: „Ich schenk dir einen Stern!“



Weihnachten ist das Fest der Nächstenliebe. Aus diesem Grund sollte man nicht nur Freunden und Familienangehörigen etwas schenken, sondern auch den Menschen, die unsere Hilfe brauchen.

Deshalb: Verschenken Sie zu Weihnachten doch mal eine Spende!

Ab dem ersten Advent können Sie - wie auch in den vergangenen Jahren - bei uns im Diakonie-Shop an der St.Georgstraße für Ihre Spende einen Stern erwerben.

Silber-Stern: 2,50 € Gold-Stern: 5,00 €

Ihr Stern hängt dann bis zum dritten Advent am Weihnachtsbaum in unserem Schaufenster. Wir möchten Ihren Spendenstern an Bedürftige in unserem Ort für einen zusätzlichen Einkauf im Diakonie-Shop weiterreichen.

Bitte unterstützen Sie uns, bedürftigen Menschen ein frohes Weihnachtsfest zu bereiten!



Ihr Team vom Diakonie-Shop

Informationen und Termine

"Der andere Advent"



Auch in diesem Jahr lädt uns Diakon Ralf Mehnert mit jugendlichen Leser*innen an den Samstagabenden vor den vier Adventssonntagen zu einer besinnlichen Andacht in die Kirche ein.

Wann: 28.11.; 5.12.; 12.12. und 19.12. um 18.00 Uhr.

Wo: St. Georgs-Kirche

* * * * *

1. Advent 2020

14.00 Uhr Gottesdienst zur Begrüßung des Advents mit (hoffentlich) Rückkehr in die frisch renovierte Kirche!

Außerdem: Bläsermusik und Einsegnung von Lektorin Laura Hochlow.

Coronabedingt kann der Basar im Anschluss leider nicht stattfinden.

* * * * *

"Ökumenische Grüße" am 2. Weihnachtsfeiertag

Coronabedingt haben wir uns gemeinsam entschieden, in diesem Jahr in der je eigenen Kirche zu bleiben und Abordnungen in die jeweils andere Kirche zu entsenden, um Grüße auszurichten, Lesung und Fürbitte zu halten.

* * * * *

Konfirmandenspende 2020

Die Konfis haben 105 € für die "Kinderkrebshilfe Fürstenau" gespendet.

* * * * *

"Offenes Café" in unserer Kita

An jedem Donnerstag von 8-9.30 Uhr lädt unsere Kita Eltern ins "Offene Café" ein, um sich in Begleitung der Erzieherin Hilke Asmuß-Naber auszutauschen. Coronabedingt ergeht die Einladung vorerst nur an Eltern unserer Kita.

Aus unserer Kindertagesstätte

Wo ist das denn?

Diese Frage stellten sich die Kinder der „integrativen Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Georg Fürstenau“ gemeinsam mit ihren Eltern und Großeltern. Sie erkundeten den Kernpunkt Fürstenaus und lösten spannende Aufgaben.



Im Rahmen unseres Familienzentrums haben wir zu einer Stadtrallye durch Fürstenau eingeladen. Anhand eines Aufgabenzettels mussten acht Stationen erkannt werden. An den einzelnen Stationen musste durch Fragen und Aktivitäten eine Zahlenreihenfolge erstellt werden, die das Lösungswort unserer Rallye ergab.

Bei herrlichem Spätsommerwetter zeigte sich Fürstenau von seinen schönsten Seiten. Vom beliebten Stadtpark über die katholische Kirche und dem Gemeindehaus an der evangelischen Kirche bis hin zur Eisdielen, an der es für die Kinder noch eine leckere Erfrischung gab. Das Lösungswort „FLUGZEUG“, das aus den gefundenen Zahlen entstand, wies schon auf die letzte gemeinsame Aktion hin. Die Kinder konnten zum Abschluss und als Erinnerung an einen schönen und interessanten Nachmittag ein solches Flugzeug basteln und mit nach Hause nehmen.

Verstärkung an der Orgel!!

Mit **Hans-Georg Wißmann** bekommen wir zum 1. November Verstärkung im Team der Organisten. Wir freuen uns sehr!!

Herr Wißmann stellt sich vor:

*Liebe Gemeinde St. Georg in
Fürstenau,*

*mein Name ist Hans-Georg Wißmann.
Ich wohne in Berge und bin
freiberuflich tätig als Organist,
Chorleiter und Klavierlehrer.
Das Orgelspielen habe ich gelernt bei
Pater Grashoff in Handrup, danach
habe ich meine C-Prüfung am
Osnabrücker Dom bei Herrn Dr. Schlepphorst absolviert.
Es folgte ein Musikstudium am Konservatorium in Bremen
mit dem Hauptfach Klavier.*



*Was meine Organistentätigkeit betrifft, so war ich einige
Jahre Organist in St. Michael in Rheine, danach in St.
Marien Quakenbrück und durch zahlreiche Vertretungen in
verschiedenen Gemeinden kenne ich mittlerweile fast alle
Orgeln im Altkreis Bersenbrück.*

*Zur Zeit leite ich den Quakenbrücker Männerchor, den
evangelischen Kirchenchor Essen/Oldenburg und die
Gospelgroup Artland in St. Sylvester Quakenbrück.*

*Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit der Gemeinde St.
Georg in Fürstenau und werde meine Dienste ab dem 1. Nov.
2020 zur Verfügung stellen.*

Hans-Georg Wißmann

BUCHBESPRECHUNG

„Das Marillenmädchen“
von Beate Teresa Hanika

Ein Marillenbaum in einem Wiener Garten. Seit ihrer Kindheit in den 40er Jahren kocht Elisabeth jeden Sommer Marmelade ein. Und jedes Mal, wenn sie ein Glas aus dem alten Kellerregal in die Hand nimmt, es öffnet und den süßen Duft einatmet, erinnert sie sich an ihr Leben, an ihre in Dachau ermordete Familie, an ihre große Liebe Franz, an ihre Tochter Esther und ihre Enkelin Rahel.

Elisabeth lebt zurückgezogen in ihrer Welt mit Stimmen der Vergangenheit.

Als das deutsche Mädchen, die Tänzerin Pola, bei ihr zur Untermiete einzieht, reißen die alten Wunden auf.



Welche Erinnerungen sind es, die ein Leben bestimmen?

Beate Teresa Hanika, geboren 1976 in Regensburg, schrieb bereits mehrere erfolgreiche Jugendbücher. "Das Marillenmädchen" ist ihr erster Roman für Erwachsene.

Ursel Knocks

Impressum

Die „Klammer“ wird vom Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg in Fürstenau herausgegeben.

Redaktionsteam: Mary Alice Filbert, Anke Kusche, Peter Metschies,
Beate Strieder.

Druck: Medienpark Ankum; 2.500 Exemplare

Spendenkonto der Kirchengemeinde:
DE 05 265 515 40 00 169 602 70 (KSK Bersenbrück)

Thema: 200 Jahre Justus Möser

Gegenwärtig wird im Osnabrücker Land Justus Möser (geb. am 14. Dezember 1720) Simultaneum (= das Recht, nach welchem in demselben Staat der evangelische und katholische Glaube freie Ausübung hat) gedacht. In Fürstenau war das Vorgehen Möser sehr strittig. Die Stadt betonte, dass sie gemäß den Bestimmungen der Immerwährenden Kapitulation des Westfälischen Friedens von 1648 eine evangelische Stadt sei und das eben immerwährend. Es bestand durchaus die Bereitschaft, den Katholiken eine Kirche zuzugestehen, die Stadt jedoch sollte weiter evangelisch „regiert“ werden. Die Folgerung daraus war, dass alle Einwohner, gleich ob katholisch oder evangelisch, Abgaben zu leisten hatten für den Unterhalt der evangelischen Kirche und den evangelischen Pastor. Auch war damit verbunden, dass der Rat der Stadt mit evangelischen Bürgern zu besetzen war.



Ein sehr streitiger Verfechter der Festlegungen war über Jahrzehnte der evangelische Pastor Dunkel. Juristen und das Reichskammergericht in Wetzlar wurden bei dieser Auseinandersetzung mit Möser bemüht. Schließlich setzte sich Möser 1787 mit dem Beschluss des Simultaneums durch. Es dauerte aber noch bis 1803, ehe dieser Wirklichkeit wurde. Letztendlich bedurfte es dazu der französischen Herrschaft über das Osnabrücker Land. Die lange immerwährend gärende Auseinandersetzung hatte jedoch in Fürstenau ein vergiftetes Klima zwischen Katholiken und Protestanten hervorgerufen – dies in allen Lebensbereichen mit Wirkung bis in unsere Zeit hinein. Manche älteren Fürstenauer wissen davon noch zu erzählen.

Karl-Heinz Dirkmann

Gottesdienste von November 2020 bis Januar 2021

01.11.20	21.S.n.Trinit.	10.00 Uhr	Gottesdienst (evtl. mit Abendm.)
08.11.20	Drittlt.S.i.Kirch.jahr	10.00 Uhr	Gottesdienst
15.11.20	„	11.15 Uhr	Taufmöglichkeit
	Volkstrauertag /		
	Friedenssonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
22.11.20	Totensonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen
"	"	15.00 Uhr	Andacht auf dem Neuen Friedhof mit Gedenken der Verstorbenen
28.11.20	Samstag	18.00 Uhr	"Der andere Advent"
29.11.20	1. Advent	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Bramscher Bläsern + Einsegnung v. Lektorin Laura Hochlow
05.12.20	Samstag	18.00 Uhr	"Der andere Advent"
06.12.20	2. Advent	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten
12.12.20	Samstag	18.00 Uhr	"Der andere Advent"
13.12.20	3. Advent	10.00 Uhr	Gottesdienst
	„	11.15 Uhr	Taufmöglichkeit
19.12.20	Samstag	18.00 Uhr	"Der andere Advent"
20.12.20	4. Advent	10.00 Uhr	Gottesdienst
24.12.20	Heiligabend	16.00 Uhr	Krippenfeier
	"	17.00 Uhr	Krippenfeier
	"	18.00 Uhr	Christvesper
	"	19.00 Uhr	Christvesper
	"	20.00 Uhr	Lichterfeier
		23.00 Uhr	Christmette
25.12.20	1. Weihnachtstag	10.00 Uhr	Festgottesdienst
26.12.20	2. Weihnachtstag	10.00 Uhr	Festgottesdienst
27.12.20	1.S.n.Weihn.	KEIN GOTTESDIENST !!	
31.12.20	Silvester	18.00 Uhr	Jahresschlussandacht
01.01.21	Neujahr	17.00 Uhr	Neujahrsandacht mit Umtrunk im Gemeindehaus



**KIRCHE MIT
KINDERN**

**!! Während der Schulzeit ist sonntags
um 10.00 Uhr
Kindergottesdienst im Gemeindehaus!!**

Es sind für Sie da ...

- Pfarrbüro:** **Pfarrsekretärin Hildegard Küthe,**
St. Georg-Str. 16, 49584 Fürstenau
Tel.: 05901 / 3110 E-Mail: kg.fuerstenau@evlka.de
- Öffnungszeiten: Dienstag/Freitag: 9-11 Uhr; Mittwoch: 16-18 Uhr
Homepage der Kirchengemeinde: www.st-georg-fuerstenau.wir-e.de
- Pastorin:** **Anke Kusche,** Deichstr. 22, 49584 Fürstenau
Tel.: 05901 / 305222 E-Mail: ankekusche@web.de
Mobil: 0170 / 9652427
- Diakon:** **Ralf Mehnert,** Deichstr. 11, 49584 Fürstenau
Tel.: 05901 / 7272; Mobil: 0172-2682512;
E-Mail: ralf.mehnert@osnanet.de
- Küsterin:** **Doris Seide,** Tel.: 0171 / 3749932
- Kindergarten:** **Leiterin Astrid Dennig**
Bahnhofstr. 46c, 49584 Fürstenau; Tel.: 05901 / 3732
E-Mail: kita.fuerstenau.st.georg@ev-kitas-bramsche.de
www.kindertagesstaette-fuerstenau.de
- Alten- und Pflegeheim "Pastor Arning Haus":**
Leitung Joachim Minneker
Konrad-Adenauer-Str. 30, 49584 Fürstenau
Tel.: 05901 / 3155-0
- Kirchenvorstand:** **Paul Weymann (stellv. Vorsitzender)**
Stettiner Str. 10, 49584 Fürstenau, Tel.: 05901 / 626
- Superintendent:** **Joachim Cierpka**
Kirchhofstr. 3, 49565 Bramsche, Tel.: 05461 / 3230
- Kirchenamt:** **Amtsleiter: Detlev Kusserow**
Meller Landstraße 55, 49086 Osnabrück
Tel.: 0541 / 94049-100 (Zentrale)
- KK-Jugendwart:** **Stephan Egbert,** Schleptruper Kirchweg 1,
49565 Bramsche, Tel.: 05461 / 7039-280
- Diakon. Werk:** **Kirchenkreissozialarbeiterin Natalia Gerdes**
Kirchhofstr. 6, 49565 Bramsche, Tel.: 05461 / 1597
Außenstelle Fürstenau: Leitung Sonja Kohmöller
Bürozeiten Mo.14.00-16.00 Uhr
u. Do. 10.00-12.00 Uhr. Tel.: 05901 / 5013454
- Diakonie-Shop:** **Leitung: Cornelia Drees,** Tel.: 05901 / 5013456
Öffnungszeiten Di., Mi., Fr. 10-12 und 15-17 Uhr
- Suchtberatung:** **Sozialtherapeutin Daniela Reifschneider**
Kirchhofstr. 6, 49565 Bramsche, Tel.: 05461 / 88298-0
- Telefonseelsorge:** **Osnabrück** Tel.: 0800 / 1110111